

Protokoll:

über die am 08.12.2012 um 20.00 Uhr im GH Nußbaumer abgehaltene Jahreshauptversammlung des WSV Sibratsgfall.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann
- 2.) Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung am 03.12.2011 und Genehmigung desselben.
- 3.) Tätigkeitsbericht durch den Obmann
- 4.) a) Tätigkeitsbericht Sportwart alpin
b) Tätigkeitsbericht Sportwart nordisch
- 5.) a) Bericht des Kassiers
b) Bericht der Rechnungsprüfer und deren Anträge
c) Abstimmung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2011/2012 und Entlastung des Rechnungslegers
- 6.) Entlastung des Ausschusses
- 7.) Neuwahlen des gesamten Vorstandes:
a) Obmann d) Kassier
b) Obmannstellvertreter e) Sportwart
c) Schriftführer f) Zeugwart
- 8.) Neuwahl der Rechnungsprüfer
- 9.) Neuwahl des Schiedsgerichtes
- 10.) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für das neue Vereinsjahr
- 11.) Aussprache über kommende Aktivitäten
- 12.) Allfälliges

zu 1.) Obmann Thomas Nußbaumer eröffnet die Jahreshauptversammlung um 20.15 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden, im Besonderen Ehrenobmann Josef Nußbaumer, die Ehrenmitglieder Reinhold Walser und Otto Seiz sowie Bürgermeister Konrad Stadelmann. Entschuldigt haben sich: Edith Steurer, Isolde Metzler, Peter Dorner und Otto-Karl Nussbaumer.

Bevor er auf die weitere Tagesordnung eingeht, gedenkt der Obmann den kürzlich verstorbenen ÖSV-Läufer Björn Sieber.

zu 2.) Schriftführer Dennis de Jonge verliest das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 03.12.2011. Nachdem es keine Anmerkungen gibt, bittet der Obmann, über die Genehmigung des Protokolls abzustimmen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 3.) **Tätigkeitsbericht des Obmanns:**

Eingangs seines Tätigkeitsberichts geht Obmann Thomas Nußbaumer auf die Rennen und Veranstaltungen ein, die vom WSV in der abgelaufenen Saison wie geplant durchgeführt werden konnten, wie die Vereinsmeisterschaft und den Sportball.

Besonders hebt er den Krähenberg-Super-G hervor, der zum zweiten Mal unter Flutlicht bei Nacht ausgetragen wurde. Er betont dabei die Fortschritte in Organisation und Durchführung im Vergleich zum Vorjahr.

Der Obmann zählt die diversen auswärtigen Rennen auf und Platzierungen, die die WSV-Mitglieder dabei erreicht haben, und erläutert den Mitgliederstand von 161 Vollmitgliedern, davon 97 ÖSV-Mitglieder. Zudem listet er seine Einsätze bei den verschiedenen Veranstaltungen und die Teilnahmen an den Sitzungen diverser Dachverbände auf.

Zum Thema Anschaffungen erwähnt der Obmann, dass in Zusammenarbeit mit der Skilift KG für die Durchführung der Rennen ergänzende Arbeiten an der Infrastruktur vorgenommen wurden. Zudem wurde zusammen mit dem Tennisclub ein neues Zelt angeschafft.

Auch geht er auf die Sommerveranstaltungen ein, und erwähnt dabei besonders der im Rahmen des „Alpenrausch“ durchgeführten Cross-Country-Stafette, an der wieder 40 Teams teilgenommen haben.

In Sachen Nachwuchsarbeit zeigt sich der Obmann darüber erfreut, dass diverse Nachwuchsläufer in den Bregenzerwald- bzw. Landeskader Aufnahme gefunden haben und sich dort weiter entwickeln. Er bedankt sich im Zuge dessen bei Trainer Hubert Nußbaumer für seine Arbeit im Nachwuchsbereich.

Er berichtet vom erstmals durchgeführten Sporttag des Skiclub Bregenzerwald, an der über 200 Läufer in den Bereichen Alpin, Sprung- und Langlauf teilgenommen haben.

Zum Schluss seines Berichts bedankt der Obmann sich beim Ausschuss, bei der Skilift KG sowie bei Gemeinde und Bürgermeister für die Zusammenarbeit.

zu 4.a.) **Bericht Sportwart alpin:**

Trainer Hubert Nußbaumer geht zuerst auf die Resultate im Winter ein. Er zählt die Sieger der Vereinsmeisterschaft und Schülerrennen auf. Auch er erwähnt den Krähenberg-Super-G mit dem Teilnehmerfeld von 120 Läufern und bedankt sich im

Zuge dessen bei Otto-Karl Nußbaumer für die Organisation des Prämienlaufs. Weiters berichtet er von den Ergebnissen bei auswärtigen Rennen wie der Vorderwälder Meisterschaft und dem Hahnenköpfe-Lauf.

Ganz besonders freuen ihn die Leistungen des Nachwuchses, insbesondere jene von Vanessa Nußbaumer.

Der Sportwart geht danach auf die diversen Rennveranstaltungen im Sommer ein, wie den Schoppernauer Kindertriathlon, den diversen Mountainbike-Rennen und der Cross-Country-Stafette ein.

Zum Schluss seines Tätigkeitsberichts bedankt sich der Trainer bei den Rennläufern und deren Eltern sowie allen Helfern, Betreuern und Sponsoren, die ihm in seiner Tätigkeit unterstützen.

zu 4.b.) **Bericht Sportwart nordisch:**

Der Sportwart für den Bereich nordischer Schisport, Alexander Steurer, berichtet das insgesamt 5 Kinder bei den ASVÖ-Cup- und Loipi-Rennen dabei waren, und zählt die Endresultate der einzelnen Läufer auf. Besonders hebt er die Leistungen von Fabian Maurer hervor, der sich in der abgelaufenen Saison im Biathlon etablierte. So listet der Sportwart die Ergebnisse von Fabian bei den diversen Biathlon-Rennen, den Loipi-Rennen und der Österreichischen Meisterschaft in Sulzberg auf. Zudem erwähnt er, dass 9 WSV-Mitglieder in den Bregenzerwälder Skisprungkader aufgenommen wurden.

zu 5.) **Kassabericht:**

a) Kassier Daniel Dobay gibt den Kontostand zum 08.12. von €6.623,85 bekannt und zählt dabei die wichtigsten Bewegungen auf der Einnahmen- und Ausgabenseite auf. Der Obmann ergänzt, dass in Hinblick auf die Aufwände und Einnahmen beim Nacht-Super-G beschlossen wurde, diese Veranstaltung nicht mehr in Kombination mit dem Hornerclub durchzuführen.

b) Die Kassaprüfer Manuela Maurer und Markus Feuerstein erläutern, dass sie die Kassaführung geprüft haben und diese für richtig befinden. Sie stellen den Antrag zur Entlastung des Kassiers.

c) Der Antrag wird einstimmig angenommen und somit wird der Kassier entlastet.

Zu 6.) **Entlastung des Ausschusses:**

Bevor es nach der dreijährigen Funktionsperiode zur Neuwahl des Ausschusses kommt, stellt der Obmann den Antrag zur Entlastung des bisherigen Ausschusses. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen

Zu 7.) **Neuwahl des gesamten Vorstandes**

Vor der Abstimmung erklärt Vize-Obmann Konrad Stadelmann, dass er sein Amt zur Verfügung stellen möchte und schlägt Alexander Steurer als Vize-Obmann vor. Sportwart Hubert Nussbaumer möchte seine Position als Trainer an Mariell Nußbaumer übergeben.

Zur schriftlichen Wahl werden 29 gültige Wahlzettel abgegeben. Die Ergebnisse lauten im Einzelnen:

a) Obmann	Vorschlag: Thomas Nußbaumer	29 Stimmen
b) Obmann-Stellvertreter	Vorschlag: Alexander Steurer	29 Stimmen
c) Schriftführer	Vorschlag: Dennis de Jonge	29 Stimmen
d) Kassier	Vorschlag: Daniel Dobay	29 Stimmen
e) Sportwart	Vorschlag: Hubert Nußbaumer	29 Stimmen
f) Zeugwart	Vorschlag: Hermann Maurer	29 Stimmen

Zu 8.) **Neuwahl der Rechnungsprüfer:**

Als Vorschläge für die neuen Rechnungsprüfer werden Manuela Maurer und Markus Feuerstein genannt. Dieser Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Zu 9.) **Neuwahl des Schiedsgericht:**

Da das Schiedsgericht in der Geschichte des Vereins noch nie angerufen wurde, schlägt der Obmann vor, keine Personen für das Schiedsgericht zu benennen, sondern dieses im Anlassfall zusammen zu stellen. Dieser Vorschlag wird angenommen.

Zu 10.) **Festsetzung der Mitgliedsbeiträge:**

Die Mitgliedsbeiträge werden nicht angehoben und lauten daher:

Kinder und Schüler:	€8,-
Jugendliche:	€12,-
Erwachsene:	€21,-
Passivmitglieder:	€15,-

Dieser Vorschlag wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Zu 11.) **Aktivitäten in der Saison 2012/2013:**

Der Obmann listet die Aktivitäten für die kommende Saison auf:

- 19.01.2013: Vereinsmeisterschaft – vorgeschlagen wird, diese eventuell bei Nacht durchzuführen
- 25.01.2013: Krähenberg Nacht-Super-G
- 02.02.2013: Sportball
- 17.02.2012: Fassaubenrennen – diese wird in der kommenden Saison ohne Rodelrennen durchgeführt.

Zu 12.) **Allfälliges:**

Gotthard Maurer bedankt sich beim WSV für die Unterstützung von Fabian. Der Obmann ergänzt, dass der WSV Fabian bei der Anschaffung eines Biathlon-Gewehrs finanziell unterstützt hat. Im Zuge dessen berichtet der Obmann auch vom nordischen Konzept in Sulzberg und den Schanzenbauten im Montafon und Bregenzerwald.

Auch Martin Bals dankt dem WSV für die Unterstützung bei der Teilnahme an den diversen Langlaufrennen.

Reinhold Walser gratuliert den WSV für ihre Arbeit und bedankt sich im Namen der Skilift KG für die Zusammenarbeit.

Bürgermeister Konrad Stadelmann gratuliert dem Ausschuss zur Wahl und ruft zur Unterstützung bei der Erhaltung des Skilifts auf.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Obmann bei allen für die Teilnahme und die Beiträge und beschließt die Sitzung um 22.30 Uhr.

Sibratsgfall, am 08.12.2012

Für den WSV

Dennis de Jonge